

7 WONDERS

Fairness Charta

(Diese Fairness Charta beruht auf der Fairness Charta des Spielclub Österreich in Wien - herzlichen Dank für die freundliche Genehmigung, diese Charta als Basis für unsere Charta für die deutsche 7 Wonders Meisterschaft verwenden zu dürfen!)

Alle Spieler/innen, die sich für eines der Turniere zur deutschen 7 Wonders Meisterschaft angemeldet haben, erklären sich mit den folgenden Statements einverstanden und verpflichten sich gemäß diesen im Laufe des Turniers zu handeln:

Spieler/innen, die sich für ein Turnier angemeldet haben, spielen dieses Turnier auch, oder sagen ihre Teilnahme rechtzeitig ab, damit möglicherweise einem anderen Spieler/in, der dieses Turnier eventuell spielen möchte, nicht die Chance zur Teilnahme genommen wird.

Dies gilt insbesondere für das Finalturnier der deutschen 7 Wonders Meisterschaft. Wir behalten es uns vor, Spieler/innen, die nicht absagen, für einige Zeit zu sperren.

Jede/r Spieler/in spielt, um entsprechend den Spielregeln zu gewinnen.

Jede/r Spieler/in verpflichtet sich, die Spielregeln einzuhalten und seinen Mitspielern nur Auskünfte zu den Spielregeln zu geben, die er auch wirklich kennt.

Kein Spieler/in betreibt eine absichtliche Verwirrung der Mitspieler/innen durch falsche Spielregelerklärungen.

Jede/r Spieler/in ist verpflichtet, einen unrichtigen Zug - im Moment des Erkennens - sofort zu melden und entsprechend zu korrigieren. Dazu ist es nicht zwingend notwendig, den Schiedsrichter zu rufen.

Jede/r Spieler/in spricht vor, während und nach dem Spiel höflich über seine Mitspieler/innen. Jede Spieler/in spricht vor, während und nach dem Spiel höflich mit seinen Mitspielern und Mitspielerinnen.

Jede/r Spieler/in ist zur Einhaltung des vorgegeben Zeitrahmens für seinen Zug verpflichtet, auch wenn noch keine Kontrolle der Einhaltung erfolgt. Zügiges Spielen ist selbstverständlich.

7 WONDERS

Jeder Spieler/in spielt das laufende Spiel und Turnier zu Ende, auch wenn er sie keine Chance mehr sieht, es zu gewinnen, bzw. eine vordere Position einzunehmen. Auch das absichtliche nicht mehr Teilnehmen am Spielgeschehen, z. B. durch sinnlose Handlungen oder Passen, ist nicht erlaubt.

Jeder/r Spieler/in behandelt das Spielmaterial schonend, damit keine (absichtlichen oder unabsichtlichen) Markierungen am Spielmaterial entstehen und somit auch ein unerlaubtes Wiedererkennen (falsch Spielen) möglich ist. Markiertes Material muss - im Moment des Erkennens - sofort gemeldet und ersetzt werden.

Kein/e Spieler/in darf nur mitspielen, damit ein anderer Spieler - verwandt, befreundet oder unbekannt - gewinnt.

Kein/e Spieler/in darf mit anderen Mitspielern ein Team bilden und so den anderen Mitspielern die faire Gewinnchance nehmen. Dies gilt sowohl für ein Spiel als auch über eine Serie von Spielen z. B. eines Wettbewerbes hinweg.

Kein/e Spieler/in darf als Königsmacher auftreten und durch seine Spielzüge einen anderen Spieler absichtlich zum Gewinner zu machen.

Kein/e Spieler/in darf einen anderen Spieler massiv in seinem Spielverhalten beeinflussen. Absprachen das Spiel betreffend, die nicht durch die Regeln reglementiert werden, sind nicht gestattet.

Jeder Verstoß gegen diese Fairness-Charta kann von den Veranstaltern mit einer Sperre des Spielers für weitere Turniere geahndet werden.